



02.11.2023 – 10:36 Uhr

Abänderung der CO₂-Verordnung zum Import von Neuwagen

Vaduz (ots) -

Die Regierung hat an ihrer letzten Sitzung eine Abänderung der Verordnung über die Reduktion der CO₂-Emissionen (CO₂-Verordnung) verabschiedet.

Die Änderungen in der Verordnung stehen überwiegend in Zusammenhang mit Importen von Neuwagen basierend auf den schweizerischen Vorgaben. Liechtenstein hat sich unter dem Pariser Übereinkommen verpflichtet, die Treibhausgasemissionen bis 2030 gegenüber 1990 auf 55 Prozent zu reduzieren und bis 2050 klimaneutral zu werden. CO₂-Emissionsvorschriften für Neuwagen sind dabei wichtige bestehende Instrumente zur Erreichung dieser Reduktionsziele. Sie sollen aktuellen Entwicklungen angepasst und der Vollzug soll möglichst vereinfacht werden. So wird z.B. der Digitalisierung der Prozesse für die Fahrzeugzulassung Rechnung getragen.

Die Verordnungsanpassung ist analog der Schweiz am 1. November 2023 in Kraft getreten.

Pressekontakt:

Ministerium für Inneres, Wirtschaft und Umwelt
Karin Jehle, Amt für Umwelt, Klima und Internationales
T +423 236 61 96
karin.jehle@llv.li

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100913017> abgerufen werden.